

MITTEILUNGEN

BLATT DER

MARKT



GEMEINDE

NEUNKIRCHENAMBRAND MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

32. Jahrgang

Neunkirchen am Brand, den 15. 10. 2004

Nr. 20

„Künstler gestalten die Bibel“

Ausstellung vom 17. bis 31. Oktober
in der Evangelischen Christuskirche

Die Ausstellung dokumentiert die Auseinandersetzung berühmter Künstler mit der Bibel. Sie umfasst mehr als vierzig Originalgrafiken zeitgenössischer Künstler.

Im Mittelpunkt stehen zwei wesentliche Themen der Bibel: das Gebet und Jesus Christus. Im Zentrum der Ausstellung ist der vor 80 Jahren entstandene, 12 Motive umfassende, bekannte Holzschnittzyklus „Das Vater Unser“ von Max Pechstein zu sehen. Dieses Gebet, das von Christen aller Glaubensrichtungen auf der ganzen Welt gebetet wird, eint die Konfessionen. Die Werke anderer Künstler (Chagall, Barlach) zeigen Menschen in verschiedenen Gebetshaltungen.

Der Person und Gestalt Jesu Christi gehen die fünf großformatigen Werke von Andreas Felger nach, der die „Ich-bin Worte“ Jesu thematisiert, die ja auch dem theologischen Konzept der Christuskirche zugrunde liegen. Otto Dix und auch Oskar Kokoschka zeigen Szenen aus dem Matthäusevangelium, unter anderem die Kreuzigung Christi.

Der Eintritt zur Ausstellung und zu den meisten Veranstaltungen ist frei. Neben den Bildern der Ausstellung erwartet Sie unser Ausstellungscafé und ein reichhaltiger Büchertisch.

<u>Öffnungszeiten:</u>	Mo.-Fr.	10 - 12 Uhr und 15 - 19 Uhr
	Sa. und So.	11 - 19 Uhr
<u>Öffentliche Führungen:</u>	Mi.,	20. Okt. und 27. Okt. um 10 Uhr
	Do.,	21. Okt. und 28. Okt. um 16 Uhr
	Sa.,	23. Okt. und 30. Okt. um 16 Uhr
	So.,	24. Okt. und 31. Okt. um 16 Uhr
		und nach Vereinbarung mit Anmeldung im Pfarramt.

Alles weitere entnehmen Sie dem ausliegenden Faltblatt.

Wir laden Sie herzlich zur Ausstellung und zu den zahlreichen Veranstaltungen in die Christuskirche ein.

Pfarrer Axel Bertholdt

Evang.-Luth. Pfarramt
Fuchsgasse 1, Neunkirchen
Tel. 0 91 34 - 8 83



Bekanntmachungen der Marktgemeinde

Gemeinde/Markt/Stadt Markt Neunkirchen a. Brand
Verwaltungsgemeinschaft

Zutreffendes ankreuzen!

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren »Aus Liebe zum Wald«

VOLKSBEGEHREN

1. Das Wählerverzeichnis für das Volksbegehren »Aus Liebe zum Wald«

(Eintragsfrist vom Beginn der Eintragsfrist 16. November 2004 bis Ende der Eintragsfrist 29. November 2004)

~~der Gemeinde/~~ des Marktes/~~der Stadt~~ Neunkirchen a. Brand

der Eintragsbezirke der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

wird in der Zeit von Mittwoch, 27. Oktober 2004 bis Freitag, 29. Oktober 2004

während der Dienststunden

von _____ Uhr bis _____ Uhr

im /in/in der

(genaue Bezeichnung, Anschrift und Zimmer-Nr. der Einsichtsstelle. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die jeder Einsichtsstelle zugewiesenen Gemeindeteile oder dgl. oder die Nummern der Eintragsbezirke angeben.)

alten Rathaus, Einwohnermeldeamt, Erdgeschoss, Innerer Markt 1, 91077 Neunkirchen a. Brand

für Stimmberechtigte zur Einsicht bereit gehalten. Jede/r Stimmberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer/seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein/e Stimmberechtigte/r die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie/er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach Art. 34 Abs. 5 des Meldegesetzes eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. Zur Eintragung ist nur zugelassen, wer

- im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder
- einen Eintragungsschein hat und stimmberechtigt ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist (27. bis 31. Oktober 2004), bei Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.

Einwohnermeldeamt, altes Rathaus, Erdgeschoss, Innerer Markt 1, 91077 Neunkirchen a. Brand

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

Außerhalb der Dienststunden (insbesondere ab Freitag, 29. Oktober, 12.00 Uhr, Samstag, 30. und Sonntag, 31. Oktober) kann der Einspruch nur schriftlich eingelegt werden.

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

4. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen. **Briefliche Eintragung ist nicht möglich.**

5. Einen **Eintragungsschein** erhält auf Antrag

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn sie

a) ¹⁾ ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, ab dem ^{Datum} 13. Oktober 2004 in einen anderen Eintragsbezirk
– innerhalb der Gemeinde/des Marktes/der Stadt
– außerhalb der Gemeinde/des Marktes/der Stadt, wobei die Person nicht in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung eingetragen wird,
verlegt,

²⁾ ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, ab dem ^{Datum} 13. Oktober 2004 in eine andere Gemeinde verlegt, wenn die Person dort nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen wird,

b) aus beruflichen Gründen, infolge Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Behinderung oder aus einem sonstigen wichtigen Grund ihren Eintragsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann und durch den Eintragungsschein die Möglichkeit erhält,

¹⁾ einen günstiger gelegenen Eintragsraum aufzusuchen,

²⁾ einen günstiger gelegenen Eintragsraum in einer anderen Gemeinde aufzusuchen,

c) während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage ist, einen Eintragsraum aufzusuchen und unter Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung eine Hilfsperson nach Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz mit der Eintragung beauftragen will,

d) sich in einem Krankenhaus, Alten-, Altenwohn-, Pflege- oder Erholungsheim oder einer gleichartigen Einrichtung, einem Kloster oder einer Justizvollzugsanstalt befindet oder dort beschäftigt ist und durch den Eintragungsschein die Möglichkeit erhält, sich in der Einrichtung einzutragen,

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i.V.m. ^{Datum} § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 26. Oktober 2004) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i.V.m. § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung versäumt hat,

b) ihr Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i.V.m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde/der Markt/die Stadt von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

6. Der Eintragungsschein kann **bis zum** ^{Letzter Tag der Eintragsfrist} 29. November 2004 , 16.00 Uhr

Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.

Einwohnermeldeamt, altes Rathaus, Erdgeschoss, Innerer Markt 1, 91077 Neunkirchen a. Brand

schriftlich (auch per Telefax, E-Mail) oder mündlich (**nicht aber fernmündlich**) beantragt werden.

Die Antragstellerin/Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Eintragungsscheins glaubhaft machen. Eine behinderte stimmberechtigte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum

29. November 2004, 16.00 Uhr, ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.

7. Eine stimmberechtigte Person, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen will (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 des Landeswahlgesetzes, siehe oben Nr. 5.1 Buchst. c), erhält mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

Datum
Neunkirchen a. Brand, 08.10.2004


I. V. Wölfel (3. Bürgermeister) Unterschrift

¹⁾ wenn in der Gemeinde mehrere Eintragsbezirke gebildet sind.
²⁾ wenn in der Gemeinde nur ein Eintragsbezirk gebildet ist.

angeschlagen am: _____ abgenommen am: _____
veröffentlicht am: 15.10.2004 im/in der ^(Amtsblatt, Zeitung) Mitteilungsblatt

Zutreffendes ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten

Bekanntmachungen der Marktgemeinde

Wichtiger Hinweis der Marktverwaltung

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung sind die Ämter der Marktverwaltung am Dienstag, 26. 10. 2004, nicht besetzt.

Neunkirchen a. Brand, 11. 10. 2004

Markt Neunkirchen a. Brand
I.V.
Hector
2. Bürgermeisterin

Fundamt

Folgende Fundgegenstände wurden beim Markt Neunkirchen a. Brand, Ordnungsamt, Innerer Markt 1, abgegeben:

29.09.04	1 Fahrrad
05.10.04	2 Schlüssel
06.10.04	1 Handy
06.10.04	1 Uhr
06.10.04	1 Ohrring
06.10.04	1 Ohrring
07.10.04	1 Fahrradhelm
08.10.04	1 T-Shirt
08.10.04	1 Schlüssel
08.10.04	1 Ring
08.10.04	3 Jacken

Der Markt Neunkirchen a. Brand

sucht zur Einstellung in Vollzeit in das
Bürgermeisteramt/Hauptamt eine(n)

Verwaltungsangestellte/n

bevorzugt mit Fachausbildung für die allgemeine
innere Verwaltung des Freistaates Bayern
und Kommunalverwaltung oder einer
gleichwertigen Ausbildung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den
Bestimmungen des BAT.

Der geplante Einsatz im zentralen Bereich verlangt
neben guten fachlichen Verwaltungskenntnissen
eine/n erfahren/e und vertrauenswürdige/n
Mitarbeiter/in im Vorzimmer des Bürgermeisters
und der Hauptverwaltung
mit freundlichen Umgangsformen
und Organisationstalent.

Bei der Arbeitszeitgestaltung ist große
Flexibilität gefordert.

Gute Schreibmaschinen- und EDV-Kenntnisse
(Word, Windows) werden vorausgesetzt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen
(Schul-, Prüfungs- und Arbeitszeugnisse,
Lebenslauf, Lichtbild)

senden Sie bitte bis spätestens 1. November 2004
an den

Markt Neunkirchen a. Brand
Personalamt
Klosterhof 2-4
91077 Neunkirchen a. Brand
Tel. 09134/705-14

Amtliche Mitteilung zur Unfallverhütung Standssicherheit von Grab- und Gedenksteinen

Zwischen dem

21. und 25. Oktober 2004

wird ein Sachverständiger von der

DEKRA Automobil GmbH Nürnberg **-Technische Überwachung und Sicherheit-**

in unserem Auftrag alle Grab- und Gedenksteine in den
gemeindlichen Friedhöfen in Neunkirchen a. Brand,
Großenbuch und Rödla einer Standssicherheitsprüfung
unterziehen.

Die Prüfung ist gesetzlich und versicherungsrechtlich vorge-
schrieben.

Im Fall instandsetzungsbedürftig festgestellter Grab- und
Gedenksteine werden die jeweils Nutzungsberechtigten von
uns informiert und zur Beseitigung der Mängel aufgefordert.

Neunkirchen a. Brand, 30. 09. 2004

Markt Neunkirchen a. Brand

I.V.
Hector
2. Bürgermeisterin

Bekanntmachungen von Behörden

Abfallwirtschaft zieht um

Die Verwaltung der Abfallwirtschaft des Landratsamtes
Forchheim zieht in der 42.Kalenderwoche in ein anderes
Dienstgebäude innerhalb Forchheims um.

Deswegen ist im Zeitraum vom 11. bis 15.Oktober nur ein
eingeschränkter Betrieb möglich.

Am 14. und 15.Oktober 2004 wird die Telefonanlage umge-
stellt. An diesen beiden Tagen ist die Verwaltung der Abfall-
wirtschaft nicht erreichbar.

Ab dem 18. Oktober befindet sich die Abteilung Abfallwirt-
schaft in der Löschwöhrdstraße 5 in Forchheim.

Die Müllabfuhr und die Deponie Gosberg laufen ohne Ände-
rungen in ihrem Betrieb weiter.

Öffnungszeiten des Landratsamtes Forchheim

Das Landratsamt Forchheim
(91301 Forchheim, Am Streckerplatz 3)
hat folgende Öffnungszeiten:
(Achtung: Änderung seit 01.09.2004)

Montag und Donnerstag	von 8.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
(Kfz.Zulassungsstelle zusätzl.	von 14.00 bis 15.30 Uhr!)
Freitag	von 8.00 bis 12.00 Uhr

Annahmeschluss ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öff-
nungszeit. Terminvereinbarungen sind im Bereich Amt für
Jugend und Familie (Sachgebiet 23) sowie im Sozialamt
(Sachgebiet 25) jedoch zu treffen. Auch für die anderen
Sachgebiete empfiehlt sich eine vorherige Terminvereinbar-
ung mit den zuständigen Sachbearbeitern (Ausnahme:
Zulassungsstelle).

Öffnungszeiten der Deponie Gosberg:

- Montag bis Freitag:	8.00 Uhr bis 16.15 Uhr
- Samstag:	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienststellen: Dienststelle Ebermannstadt (Bauwesen, Naturschutz, Umweltschutz, Wasserrecht, Obst- und Gartenbau, Landschaftspflegeverband) - 91320 Ebermannstadt, Oberes Tor 1, TelNr.: 09194/723-0
Bauhof Neuses (Straßenbau-, Tiefbauamt): - 91330 Eggolsheim/Neuses, An der alten B 4, TelNr.: 09545/9424-0
Volkshochschule - 91301 Forchheim, Hornschuchallee 20, TelNr.: 09191/7081-0
Tourismuszentrale: - 91320 Ebermannstadt, Oberes Tor 1, TelNr.: 09194/797779
Kreisbildstelle: - 91301 Forchheim, Fritz-Hoffmann-Str. 5, TelNr.: 09191/640505
Achtung: Änderung ab 18.10.2004: Abfallwirtschaft - 91301 Forchheim, Löschwöhrdstr. 5, TelNr.: 09191/86-501
Sprechstunden des Landrats: Nach Vereinbarung im Landratsamt Forchheim (Gebäude A, 1. Stock, ZiNr.: 206) Bitte Terminabsprache unter TelNr.: 09191/86-101, Vorzimmer Landrat
Sprechtag der Rentenversicherungsträger: Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) und Landesversicherungsanstalt Ober- und Mittelfranken (LVA) - monatlich jeden 3. Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr im Landratsamt Forchheim (Gebäude F, Erdgeschoß) Bitte Terminvereinbarungen unter TelNr.: 09191/86-264 (Frau Pauldrach)

Mitteilungen der Marktgemeinde

Organisationskomitee für Bürger- und Heimatfeste

Einladung zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt und an der Krippenausstellung 2004

Wie gewohnt findet am 3. Adventswochenende von Freitag, 10. 12. bis Sonntag, 12.12.2004 in Neunkirchen a. Brand der Weihnachtsmarkt mit Krippenausstellung statt. Das Programm wird zur Zeit erstellt. Sie werden wie bisher im Mitteilungsblatt und im Schwabachbogen informiert. Wir bitten deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger um Vorschläge, Beiträge etc., um unsere weihnachtlichen Traditionen weiterhin zu pflegen und auch für Besucher attraktiv machen zu können. Bitte wenden Sie sich an die Mitglieder des Organisationskomitees oder Frau Nolte, Rathaus, Tel. 09134/705-19, Fax 09134/705-80, e-mail: info@neunkirchen-am-brand.de. Die Anmeldungen zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt für Aussteller und Künstler liegen ab sofort im neuen Rathaus, Klosterhof 2-4, Zimmer Nr. 15, aus. **Anmeldeschluss ist der 22. November 2004.** Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine gute Vorbereitungszeit und freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Ihr Organisationskomitee

Dr. Peter Hill, Heinz Braun, Ines Barrabas, Gerhard Müller, Heinz Richter, Hans Gundel, Ernst Wölfel



Sprechtag der Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken gem. I §§ 13 ff Sozialgesetzbuch

Die Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken hält zur Aufklärung der in der Arbeiterrentenversicherung versicherten Bevölkerung Sprechtag ab.

Auskünfte werden in allen Fragen der Rentenversicherung der Arbeiter und der Handwerkerversicherung erteilt.

In Neunkirchen a. Brand findet der nächste Sprechtag am

Donnerstag, den 4. November 2004

im Ordnungsamt, Innerer Markt 1 (altes Rathaus, 1. Stock) statt.

Sprechzeit ist von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die um Auskunft nachsuchenden Versicherten werden gebeten, sämtliche Aufrechnungsbescheinigungen und evtl. vorhandene Rentenbescheide mitzubringen. Wegen des Datenschutzes ist es unbedingt erforderlich, den Personalausweis und Versicherungsnachweis mitzubringen, wenn eine vorläufige Rentenberechnung oder der Abdruck eines Versicherungsverlaufs gewünscht wird.

**Ihre Landesversicherungsanstalt
Oberfranken und Mittelfranken**



Projekt der Agenda 21 – Soziales

Leitung: Renate Biller

Die Qual der Wahl ... Bücher, Bücher, Bücher

Das 23. Neunkirchner Erzählcafé

lädt herzlich zu einen besonderen Bücherabend ein.

Die Referentin:

Frau **Gabi Bail**, Leiterin der Marktbücherei, stellt aus der Fülle von Neuerscheinungen 2004 ihre „Lieblingsbücher“ vor. Ihre fachkundige und themenübergreifende Auswahl wird allen Besuchern Freude und Anregung sein.

Die Zeit:

Dienstag, den 19. Oktober 2004 um 20.00 Uhr

Der Ort:

Marktbücherei Neunkirchen a. Br.,
Anton-von-Rotenhan-Straße 3

Übrigens: Jedes Problem hält ein Geschenk in der Hand.
(Indische Weisheit)

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Renate Biller

Arbeitskreis Soziales

Kinder-Jugend
Familie-Senioren
Neunkirchen am Brand



„Die Seniorenbeauftragte informiert“

Bringdienst/Lieferservice Neunkirchener Geschäfte im Senioren-Wegweiser

Viele Neunkirchner Geschäfte liefern heute schon Ihre Waren an hilfsbedürftige Mitbürger. Welche Geschäfte/Supermärkte, ...wären ebenfalls bereit, für diese unsere Mitmenschen Waren nach Hause zu liefern?

Der Arbeitskreis „Soziales“ der Agenda 21, erarbeitet zur Zeit einen Wegweiser für Senioren. Darin möchten wir hilfreiche Informationen für ältere Menschen kurz und verständlich veröffentlichen, unter anderem auch Namen und Telefon-Nummern von Geschäften, die einen Bringdienst/Lieferservice anbieten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch Ihre Adresse aufnehmen könnten. Für anstehende Fragen und als Kontaktadresse stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte rufen Sie uns an:

Helga Keller, Tel.: 09134/1802

Jutta Wittmann, Tel.: 09134/997787

Das Tabu Thema „Alzheimer“

Helfen Sie das Tabu in der Öffentlichkeit aufzubrechen!

In der Region Forchheim-Bamberg hat sich eine Alzheimer-Regionalgruppe gebildet, die das Thema Alzheimer in die Öffentlichkeit bringen möchte. Ziel ist es, dem Mangel an Wissen um die Krankheit entgegenzuwirken und Verständnis für die Bedürfnisse des Kranken und seiner pflegenden Angehörigen zu wecken.

Zunächst soll ein ehrenamtlicher Helferkreis aufgebaut werden, mit dessen Hilfe pflegende Angehörige betreut und entlastet werden können. Ein weiterer Themenschwerpunkt ist die Weiterentwicklung unterschiedlicher Formen der Betreuung in der häuslichen Pflege und deren Zusammenspiel.

Interessiert Sie das Thema? Möchten auch Sie helfen und die Alzheimer Regionalgruppe Forchheim-Bamberg unterstützen? Sie sind herzlich dazu eingeladen. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, den **27. Oktober 2004 um 16.00 Uhr** im Caritashaus in der Birkenfelderstraße 15, in 91301 Forchheim statt. Weitere Informationen sind über den Caritasverband Forchheim (Tel. 09191/707220) und das Diakonische Werk (Tel. 09191/702983) erhältlich. Auch ich gebe Ihnen gern Auskunft.

Helga Keller
Tel. 09134/1802

Arbeitskreis:

Natur - Landschaft - Landwirtschaft



Bei der Umsetzung der Europ. WRRL-Richtlinie auf Gemeindeebene spielen die Wasserwirtschaftsämter eine zentrale Rolle. Es ist noch vieles ungeklärt. Für den Planungsraum 'Regnitz' ist das WWA Nürnberg zuständig, das WWA Bamberg leistet Zuarbeit in Bezug auf den Brandbach. Die Aufstellung von Bewirtschaftungsplänen geschieht nicht nach Einzugsgebieten, sondern nach 'Wasserkörpern', was dazu gerechnet wird, ist noch offen (Schwabach, Brandbach?).

Die Zustandserfassung (u.a. Defizitliste), terminiert bis Ende 2004, ist abgeschlossen und soll nicht mehr geändert werden.

Trotz der Forderung nach Beteiligung der Öffentlichkeit sind weder 'Gewässernachbarschaften' noch Agenda-AGs einbezogen worden. Bei den Ämtern liegen sicher viele Daten vor. Trotzdem hat die Ortskenntnis der Bürger Bedeutung. Darauf darf von Amts wegen nicht verzichtet werden!

Ich lade freundlich ein zum Gespräch
am Montag, 18. Oktober 20.00 Uhr
im Sitzungssaal des alten Rathauses

Mit der Tagesordnung:

- die Umsetzung der europ. WRRL auf Gemeindeebene ist noch in Fluss
- wir erstellen unsere 'Defizitliste' für den Brandbach und liefern sie nach

Rainer Klink, Tel. 7546

Mitteilungen öffentlicher Institutionen

Pressemitteilung der Wirtschaftsförderung vom 05.10.04:

Nächster Stammtisch für Existenzgründer und Jungunternehmer im Landkreis Forchheim am 28.10.2004

Rechtliche Aspekte im Unternehmen: Vertragsgestaltung und Forderungsbeitreibung

Zum 7. Stammtisch für Existenzgründer und Jungunternehmer lädt die Wirtschaftsförderung des Landkreises am Donnerstag, den 28. Oktober 2004 um 19.00 Uhr in die Sportgaststätte in Hausen, Heroldsbacher Str. 51 ein.

Herr Hans Jürgen Saam, Fachanwalt für Steuerrecht, gibt an diesem Abend grundlegende Informationen sowie wertvolle Tipps zu rechtlichen Aspekten im Unternehmen. Vor allem die für jeden Gründer und Unternehmer wichtigen Themen „Vertragsgestaltung“ und „Forderungsbeitreibung“ stehen dabei im Vordergrund.

Im November wird dann der 8. Gründerstammtisch in Langensendelbach stattfinden. Am Donnerstag, den 25. November 2004 wird Herr Steuerberater Matthias Bail zum Thema Steuern als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Alle Gründer, Jungunternehmer und weitere Interessierte sind an den Stammtischabenden herzlich willkommen. Weitere Auskünfte gibt die Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim unter Tel. 09191 / 86-509 oder im Internet unter

<http://www.landkreis-forchheim.de/wirtschaftstart.htm>

Corinna Frühwald
Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim



Liebe Neunkirchner!

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass der evangelische Kindergarten und die Grundschule Neunkirchen in Zusammenarbeit für das Modellprojekt KIDZ (Kindergarten der Zukunft in Bayern) ausgewählt wurden. Wir sind einer von drei Standorten in ganz Bayern.

Unser Projekt hat sich die individuelle Frühförderung der 3 bis 6jährigen und die Gestaltung eines möglichst reibungslosen, kind- und entwicklungsgerechten Überganges in die Grundschule zur gemeinsamen Aufgabe gemacht.

Um dies zu erreichen, nutzen wir den Austausch zwischen Grundschullehrer und Erzieher sowie die Kompetenzen beider Berufsbilder.

Wie bisher spielen die Kinder gemeinsam in altersgemischten Gruppen und lernen von- und miteinander.

Die Bildungs- und Erziehungsarbeit im Kindergarten wird spielerisch durch spezifische Lernangebote und Projekte ergänzt. Auf Vorlieben und Begabungen wollen wir damit verstärkt eingehen und die altersgemäße Entwicklung der Kinder begleiten und unterstützen. Ziel ist es, die Verbindung zwischen lernendem Spielen und spielendem Lernen herzustellen.

So kann das enorme frühkindliche Lernvermögen genutzt werden.

Die Kinder haben die Möglichkeit - je nach individueller Anlage und Entwicklung 2, 3 oder 4 Jahre - in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben und werden dann, ihrem Entwicklungsstand gemäß, in die 1. oder 2. Klasse eingeschult.

Ein neuer Gedanke ist die Verknüpfung von Grundschule und Kindergarten nicht. Zahlreiche Länder Europas führen sie schon lange erfolgreich durch.

Der Modellversuch hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen Rahmenplan für die KIDZ-Stufe und die notwendigen pädagogischen Materialien zu entwickeln. Auch die verstärkte Einbindung und Beratung der Eltern und neue Formen der Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule werden wichtige Arbeitsfelder sein.

Wir freuen uns über die Aufgabe Bildung durch unsere Ideen mitzugestalten und blicken gespannt in die Zukunft.

Renate Kunkel-Gürtner
Kindergartenleiterin

Helgard Rahner-Caelius
Rektorin

Kindergarten Ermreuth

Einladung zum Secondhand-Basar

Am Samstag, 23. Oktober
von 14.00 bis 16.00 Uhr
im **Kindergarten Ermreuth**.

Verkauft wird alles „Rund ums Kind“

Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

Für Getränke, **Kaffee und Kuchen**, auch zum Mitnehmen ist bestens gesorgt.

Tische und Kleiderständer bitte selbst mitbringen.

Aufbau ist am Samstag, 23. Oktober
von 12.30 bis 14.00 Uhr.

Anmeldung bitte bald möglichst bei Heidi Backöfer
Tel. 09192/8232



Neuer Kindergartenbeirat

Im neuen Kindergartenbeirat engagieren sich: aus Ermreuth: Heike Gepp, Silvia Wölfel und Peter Weinmann; und aus Neunkirchen Dorothea Fontius, Annette Walter und Silke Bauerfeind.

Kindergartenbeirat

Veranstaltungsankündigung / Herbstprogramm 04 Herbst in der Lias-Grube

Im Herbst schläft die Natur noch lange nicht! Und die Umweltstation Lias-Grube erst recht nicht! Alle sind eingeladen, selbst zu forschen, was es im Herbst in der Natur zu entdecken gibt. Ob in einer der unten genannten Veranstaltungen oder bei einem Kindergeburtstag oder mit einer Schulklasse bzw. Kindergartengruppe in einer Veranstaltung - Spielen, Basteln, Sammeln und Zubereiten mit herbstlichen Dingen und vieles mehr macht auch in der etwas kühleren Jahreszeit noch Spaß! Näheres zu den Veranstaltungen im Büro der Lias-Grube Unterstürmig 09545/950399 oder www.umweltstation-liasgrube.de.

19. Oktober, Dienstag 14.30 Uhr - 16.30 Uhr **Laubzwerge: Im Reich von Blätterfee und Blätterkönig** **(Zusatztermin !!!)**

Der Wind trägt die Blätter fort! Wer findet die Blätterfee? Die kunterbunte Natur mit der Lupe erforschen und mit Spielen alles rund um den Herbst erleben.

Für Kinder von 3-6 Jahren mit Begleitperson
Unkosten: 2,50/3,00 Euro

21. Oktober, Donnerstag 15.30 Uhr - 17.30 Uhr **Kürbisse schnitzen (Neu!!)**

Wir feiern eine Halloween-Party: Gemeinsam höhlen wir Kürbisse aus und schnitzen lustige Gesichter hinein. Anschließend kochen wir uns eine Kürbissuppe. Bitte bringt einen mittelgroßen Kürbis mit!

Ab 8 Jahren
Unkosten: 2,50/3,00 Euro

30. Oktober, Samstag 9.00 Uhr **Pilzwanderung**

Spätherbstliche Pilzwanderung:
Pilze sammeln, erkennen und bestimmen lernen.

Referentin: Dipl. Biologin Härpfer

Veranstaltung für Erwachsene

Treffpunkt: Forchheim, Ortsteil Burk,
Röthenstraße, am unteren Waldparkplatz

Unkosten: 2,50/3,00 Euro

AUFRUF

zur Haus- und Straßensammlung 2004 für unsere
Kriegsgräber

vom 25. Oktober bis 1. November



Vom 25. Oktober bis zum 1. November führt der **LANDES-VERBAND BAYERN DES VOLKSBUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V.** seine Haus- und Straßensammlung durch. Die Zuwendungen dienen der Pflege und Instandhaltung der 842 deutschen Soldatenfriedhöfe mit zwei Millionen Toten in 44 Ländern der Erde.

Für seine weltweite Friedensarbeit benötigt der Volksbund dringend Geld. Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür.

Prof. Dr. Ludwig Schick
Erzbischof von Bamberg

Hans Angerer
Regierungspräsident
Bezirksvorsitzender

Wilfried Beyhl
Oberkirchenrat
Evang.-Luth. Regionalbischof

Bernhard Krug
Bezirksgeschäftsführer

Wohngifte im Innenraum - unerwünschte Mitbewohner

Das gemeinnützige Institut für Angewandte Umweltforschung (IfAU) e.V. bietet zum Thema Innenraum-Schadstoffe eine telefonische kostenfreie Beratung an. Allein schon aus einer zeitlichen Verbindung zwischen dem Auftreten von Beschwerden und neuen Innenraum-Materialien kann ein Hinweis auf mögliche Ursachen erhalten werden. Informationen und Studien unseres Instituts zu Innenraum-Themen finden sich auch im Internet auf unserer Webseite unter www.ifau.org.

Das Wohngift-Telefon ist unter der Nummer 0800/8899789 (kostenlos) erreichbar.

V.i.S.d.P. Dr Wigbert Maraun
Institut für Angewandte Umweltforschung e.V.
Krebsmühlenweg, 61440 Oberursel
Tel. 06171/74213, Fax. 06171/71804
www.ifau.org, E-Mail info@ifau.org

St. Elisabethenverein e.V. Neunkirchen am Brand

Der St. Elisabethenverein sucht für seine 5-gruppige Einrichtung eine

ERZIEHERIN als Gruppenleitung

zum **01. 01. 2005** als Vertretung (Erziehungsurlaub) für die Ganztagsgruppe in **Vollzeit mit 38,5 Std./Wo., befristet bis 25. 05. 2005**

Wir wünschen uns

- eine aufgeschlossene, dynamische, selbständig arbeitende
- Persönlichkeit mit Verständnis und Einfühlungsvermögen für Kinder,
- eine positive Einstellung zur Teamarbeit,
- eine christliche Grundeinstellung.

Die Leistungsvergütung erfolgt nach BAT. Das Haus bietet eine räumlich großzügige und ansprechende Architektur, freundliche und motivierte Kollegen, hohe Erziehungsqualität sowie die Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) **bis 31. 10. 2004** an:

**Kath. Kindergarten St. Elisabeth
z.Hd. Frau Heilmann**

Anton-von-Rotenhahn-Str. 1, 91077 Neunkirchen am Brand
Tel. 0 91 34 / 50 22



Kirchen Nachrichten

**Katholische
Pfarrgemeinde St. Michael
Neunkirchen**

**Gottesdienste in der
Pfarrei St. Michael**

Pfarrkirche Neunkirchen a. Br.



Sonntag	8.30 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	10.00 Uhr	Messfeier als Pfarrgottesdienst f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei
	10.15 Uhr	Messfeier in Rödlas
	18.00 Uhr	Vespergottesdienst, Andacht oder Totengedenken
	19.00 Uhr	Messfeier in St. Michael

Montag	19.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	19.00 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	16.00 Uhr	Schülergottesdienst 3. o. 4. Klasse
Donnerstag	8.30 Uhr	Messfeier für Hausfrauen und Rentner
Freitag	8.00 Uhr	Laudes und Messfeier
Samstag	18.00 Uhr	1. Messfeier zum Sonntag

Die Gottesdienste am Dienstag und am Freitag um 8.00 Uhr sind in der Augustinuskapelle!

Besondere Gottesdienste, etc.:

Fr., 15.10.	14.30	Wortgottesfeier in der Sozialstation
Sa., 16. 10.	17.15	Friedensrosenkranz
So., 17. 10.	8.00	Messfeier in St. Michael
Di., 19. 10.	19.00	Rosenkranzandacht
Sa., 23. 10.	17.15	Friedensrosenkranz
	19.00	Messfeier in Honings
So., 24. 10.	18.00	Totengebet für die Verstorbenen der letzten Wochen
Di., 26. 10.	19.00	Rosenkranzandacht
Mi., 27. 10.	16.00	Wortgottesfeier d. 3. Klassen
Fr., 29. 10.	17.00	Rosenkranz für Kinder in Honings
Sa., 30. 10.	14.00	Beichtgelegenheit im Beichtstuhl und im Turm
	16.00	Beichtgelegenheit im Beichtstuhl und im Turm
	17.15	Friedensrosenkranz
	18.00	Jugendgottesdienst

20. 10. 2004 Ewige Anbetung:

8.00	Eröffnungsgottesdienst
9.00	Betstunde Großenbuch (Ehe + Familie)
10.00	Kinderbetstunde Grundschule
10.30	Kinderbetstunde Kindergarten
11.00	Betstunde Rosenbach (Freud + Leid)
12.00	Betstunde Ebersbach (Schöpfung)
13.00	Stille Betstunde
14.00	Betstunde Rödlas/Gleisenhof/Ermreuth (Schöpfung)
15.00	Betstunde Baad/Honings/Schellenberg (Ehe + Familie)
16.00	Betstunde Innerer Markt (Kirche)
17.00	Betstunde Äußerer Markt (Priestertum Jesus Christus)
18.00	Allgemeine Betstunde (Eucharistie)
19.00	Festgottesdienst
20.00	Schlussprozession

Messfeiern im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth:

Sa., 16. 10.	15.30	Wortgottesfeier
Di., 19. 10.	15.30	Messfeier
Sa., 23. 10.	15.30	Messfeier
Di., 26. 10.	15.30	Messfeier
Sa., 30. 10.	15.30	Messfeier

Termine:

Fr., 15.10. - So. 17.10.	Besinnungstage des PGR in Vier- zehnheiligen
Do., 21.10. 20.00	Ökum. Bibelgespräch „Der Ewige geht mit uns durch die Zeit“ Unnah- bar und doch nahe. 2. Mose 3, 1-15 im evang. Gemeindehaus



Wir laden Sie ein zu den GOTTESDIENSTEN

Die Christuskirche in der Von-Hirschberg-Str. 8 ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

17. 10. 10 Uhr Familiengottesdienst
Mitwirkung der Kantorei anschließend
Eröffnung der Ausstellung
„Künstler gestalten die Bibel“
Pfr. A. Bertholdt
17. 10. 14 Uhr Taufe von Sebastian Nützel
Pfr. A. Bertholdt
24. 10. 10 Uhr 20. Sonntag nach Trinitatis
Die „Ich-bin“-Worte Jesu: Textauslegung in
Verbindung mit Farbholzschnitten von
Andreas Felger
Lektor U. Pawlak und Pfr. A. Bertholdt
24. 10. 11.15 Uhr Kleinkindergottesdienst
Pfrin A. Bertholdt und Team
31. 10. 10 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest
„Martin Luther als Bilderpädagoge“
KR Pfr. A. Hildmann

Es findet bis auf weiteres kein regelmäßiger Kinder-
gottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst statt.

MORGENLOB - Andacht zum Wochenbeginn montags um 9
Uhr in der Christuskirche.

**Ausstellung in der Christuskirche
„Künstler gestalten die Bibel“
vom 16. 31. Oktober 2004**

Nach dem großen Erfolg der Chagallausstellung vor zwei
Jahren können Sie in diesem Jahr eine Ausstellung und mit
einem umfangreichen Rahmenprogramm in der Christus-
kirche erleben.

Die Ausstellung „Künstler gestalten die Bibel“ dokumentiert
die Auseinandersetzung berühmter Künstler mit der Bibel.
Sie umfasst mehr als vierzig Originalgrafiken von

Ernst Barlach	Otto Dix	Max Pechstein
Marc Chagall	Andreas Felger	Karl Schmidt-Rottluff
Lovis Corinth	Oskar Kokoschka	Thomas Zacharias,

die Silbermedaillen „Die zehn Gebote“ von Salvadore Dali
und zwei Textilobjekte der zeitgenössischen Künstlerin
Marianne Wlodarek. Im Mittelpunkt stehen zwei wesentliche
Themen der Bibel: das Gebet und Jesus Christus.

Gospelkonzert am Vorabend der Ausstellung

Unter der Leitung von Barbara Scheer eröffnet der
Gospelchor „Voices of Joy“ aus IImmunster den Veran-
staltungsreigen rund um die Ausstellung in der Christus-
kirche. Der a cappella Chor tritt am Sa., 16. 10. um 19.30 Uhr
in der Christuskirche auf. Der Eintritt ist frei, Kollekte am
Ausgang.

Gottesdienste

- Sonntag, 17.10. 9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weigel)
10.00 Uhr Kindergottesdienst
- Sonntag, 24.10. 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Weigel)
- Sonntag, 31.10. 9.00 Uhr Gottesdienst zum Reformations-
fest mit Taufe von Niko und
Malte Bischoff, Gleisenhof
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Friedensgebet

Mittwochs 9.30 Uhr in der Kirche

Miniclub

Donnerstag 9.30 Uhr Kontaktadresse:
Susanne Gröschel,
Tel. 09192/994510

Mädchengruppe

Freitag, 22. 10. 17.00 Uhr Gemeindehaus

Präparandenstunde

Freitags 16.00-
17.00 Uhr Gemeindehaus

**Konfirmandentage 2004, jeweils Samstag von 9.30 - 14.00
Uhr im Gemeindehaus**

16. Oktober
13. November
11. Dezember

Abendveranstaltungen

Sonntag, 24. Oktober, 17.00 Uhr, Kirche Ermreuth
Gospellkonzert mit der Gruppe „Inspiration“
Leitung: Gabriele Netal-Backöfer
Eintritt frei - Spenden erbeten!

**Sonntag, 31. Oktober, 19.30 Uhr Feuerwehrhaus Walkers-
brunn**

Film „Luther - Er veränderte die Welt für immer.“
Mit Austausch über den Film und gemütlichen Zusammen-
sein, Eintritt frei!

Neuverpachtung von Pfründegrund

Ab Oktober 2004 ist ein Anteil der „Pfarrgärten“ zur
Wiedervergabe frei. Interessenten möchten sich bitte im
Pfarramt melden, Tel 295.

**Freie
Christengemeinde
Neunkirchen am Brand**

Wir laden Sie herzlich zu unserem
Gottesdienst

am **Sonntag,**
den **24.10**
um **10 Uhr**

in die Aula der Grundschule am Deerlijker Platz ein.





Verein-
Nachrichten



Kolpingsfamilie St. Josef
Neunkirchen a. Brand e.V.



Weltgebetstag

Die Kolpingsfamilie reiht sich in den Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes ein, der in diesem Jahr von Nigeria ausgerichtet wird.

Wir feiern Eucharistie am 27. 10. 2004 um 19:00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Michael mit unserem Ehrenpräses GR. Veit Dennert.

Alle sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Altenkreis der Kolpingsfamilie

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, den 20. 10. 04 wie immer im Pfarrgemeindehaus A. Kolping statt. Das Thema des Nachmittags lautet:

„Stationen eines Priesters“.

Referent: GR. und Ehrenpräses: Veit Dennert.

Herzliche Einladung ergeht an alle Interessierten. Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Kolping 60 plus

Aktive Senioren in Neunkirchen am Brand

> Herzliche Einladung zur

> Bewegung von Körper und Geist

Herzliche Einladung zur Weinfahrt

Termin: Donnerstag, 21. 10. 04

Wir fahren ins fränkische Weinanbaugebiet nach Ipsheim

Besuch der romantischen Klosterkirche in Münchsteinach - Mittagspause

Wanderung durch die Weinberge bei Ipsheim.

Einkehr im Weingut Engel zur Häckerbrotzeit

Treffpunkt: 9.30 Uhr Busbahnhof

Preis: 12,00 Euro Busfahrt und Kirchenführung

Anmeldung ab sofort bei Familie Wilhelm Geist,
Tel. 09134/5182

Termin: Donnerstag, 28. 10. 04

Wanderung auf dem Main - Wanderweg

von Staffelstein nach Vierzehnheiligen

Besuch des Thermalbades in Bad Staffelstein ist möglich.

Treffpunkt 9.30 Uhr Busbahnhof zur Fahrgemeinschaft

Frauenkreis

Herzliche Einladung

Mittwoch, 27. 10. 04 um 15.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus A. Kolping

Vortrag: „Bekanntes und Unbekanntes von Lehrerin Fr. Anna Friedrich, Neunkirchen“

Referentin des Nachmittags: Fr. Elisabeth Roth, Neunkirchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am **Freitag, 29. 10. 04** fahren wir mit dem Bus zur Consumenta nach Nürnberg.

Abfahrt: 13.00 Uhr am Busbahnhof in Neunkirchen

Anmeldungen bei: Fr. M. Geist Tel. 5182

und Fr. I. Spatz Tel. 1463

Hierzu bitten wir um rechtzeitige Anmeldungen.

Ihr Frauenkreis

junge erwachsene

Neuseeland - ein kleines Land etwas östlich von Australien, also auf der anderen Seite der Welt.

Man braucht mit dem Flugzeug ungefähr 24 Stunden, um dorthin zu kommen, es gibt dort Kiwis und mehr Schafe als Einwohner.

Aber was gibt es sonst noch dort, im Land der langen weißen Wolke?

Aufschluss darüber gibt der „Thementag“ der Jungen Erwachsenen der Kolpingsfamilie unter anderem mit einer kurzen Einführung in die Gepflogenheiten des Landes und der Maoris (der Ureinwohner Neuseelands) und mit einem landestypischen Essen.

Wann? Am 30.10.2004 ab ca. 16.00 Uhr

Wo? Im Pfarrzentrum Neunkirchen a. Br., 1. Stock
(Raum St. Augustinus)

Wer? Alle, die Lust haben, ein interessantes und wunderschönes Land kennenzulernen

Es wäre schön, wenn ein kleiner Unkostenbeitrag für das Essen geleistet werden würde.

Auf Euer Kommen freuen sich die Jungen Erwachsenen!!!

Reit- und Voltigierverein Rödlas e.V.

Einladung

An alle großen und kleinen Pferdefreunde,
an alle Reitsportbegeisterten ergeht herzliche Einladung zum

Herbst-Reiterfest des Reit- und Voltigiervereins Rödlas e.V.

Wo? Reitanlage Rödlas

Wann? Sonntag, 24. 10. 04, ab 9.00 Uhr

Es finden statt:

- > Vormittags:
Wettbewerbe und Prüfungen im Dressurreiten bis Klasse A
- > Nachmittags:
ein Pony-Führzügelklassen-Wettbewerb für die Jüngsten
Wettbewerbe und Prüfungen im Springreiten bis Klasse A

Die Wettbewerbe sind so angelegt, dass sowohl jüngere oder unerfahrene Reiter erste „Turnierluft“ schnuppern als auch geübte Reiter ihre Fähigkeiten zeigen können. So kommt auch der Zuschauer in den Genuss unterschiedlichster reitlicher Darbietungen.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch!

Mit reiterlichem Gruß

Die Vorstandschaft des Reit- und Voltigiervereins Rödlas e.V.



Auf geht's zur Herbstkirchweih nach Ermreuth ins Gasthaus Ederer vom 28. 10. - 31. 10. 2004



Am Donnerstag, den 28. 10. ab 17.00 Uhr Kesselfleischessen
Am Freitag, den 29. 10. ab 11.30 Uhr Rindfleisch mit
Kreensoße
ab 20.00 Uhr Rocknacht mit
„Legacy“
Am Samstag, den 30. 10. ab 20.00 Uhr Kirchweihantanz mit
„Snoopy“

Die Kirchweihburschen und Fam. Ederer laden die ganze Bevölkerung recht herzlich ein!!

Sudetendeutsche Landsmannschaft

Ortsgruppe Neunkirchen a. Br.



Tag der Heimat

Zum „Tag der Heimat“ am Sonntag, den 17. Oktober, laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Beginn: 15 Uhr in den Bürgerstuben

Die Vorstandschaft



*MGV Frankonia
Großenbuch*

gegründet 1873

Neunkirchen-Großenbuch



Tagesausflug des „MGV Frankonia“ Großenbuch

Die „MGV Frankonia“ Großenbuch unternimmt am

Sonntag, den 31. Oktober 2004

einen Tagesausflug, der uns diesmal in den herbstlichen oberen Bayerischen Wald, ins Gebiet rund um den Hohen Bogen, Furth im Wald und den Lamer Winkel führen wird.

Programm:

- Ca. 7.00 Uhr Abfahrt Großenbuch - Feuerwehrhaus (Auswärtige können nach Absprache in den Ortschaften zusteigen)
- Ca. 9.30 Uhr Ankunft Furth i. Wald, Drachenstichmuseum, Altstadt, Grenzübergang Schafberg, Möglichkeit zum zollfreien Einkauf (Personalausweis)
- Ca. 12.00 Uhr Mittagessen im Landgasthof Brunner in Arnschwang
- Ca. 13.00 Uhr Weiterfahrt nach Arnbruck in die Glashütte Weinfurthner (Glasbläser, Glas und Kunst-Galerie, Trachtenmarkt, Weihnachtsmarkt usw.)
- Ca. 16.00 Uhr Weiterfahrt in den Lamer Winkel nach Bergäusel, Kaffeepause unterhalb des großen Osser im Kaffee Sahneberg
- Ca. 17.00 Uhr Rückfahrt entlang der Glasstraße, Lam, Hl. Blut, Furth i. Wald Richtung Neunkirchen am Brand, Abendessen nach Bedarf möglich
- Ca. 22.00 Uhr Ankunft in Großenbuch

Der Fahrpreis pro Person beträgt 17,- €

Anmeldung bei: **Schmitt Wilhelm, Ebersbach Tel. 9182**
Schmitt Roland, Großenbuch Tel. 9311
Teller Markus, Großenbuch Tel. 5979

Der „MGV Frankonia“ Großenbuch wünscht sich zu diesen Ausflug einen sonnigen Herbsttag und hofft auf eine rege Anmeldung aller Interessenten!

„MGV Frankonia“ Großenbuch
-Die Vorstandschaft-

Einladung zum Schafkopfrennen

Auf geht's zum Schafkopfrennen nach Großenbuch ins Gasthaus Dorn!

Wann: Am Samstag, den 30. 10. 04
Uhrzeit: 20.00 Uhr
1. Preis: 150,- €
Einsatz: 8,- €



Alle Preise nicht unter dem Einsatz, wir spielen kurzes Blatt. Auf Euer Kommen freut sich der

Männergesangsverein „Frankonia“ Großenbuch
Gutes Blatt!

Blaskapelle Ebersbach e.V.

gegründet 1985



Einladung

Unsere **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen der

Blaskapelle Ebersbach

findet am

Sonntag, den 31. Oktober 2004, um 19.30 Uhr

im Feuerwehrhaus Ebersbach statt.

Hierzu gibt es folgende Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des 1. Vorstands
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Jugendsprechers
6. Bericht des Musikalischen Leiters
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten!

Es lädt herzlichst ein

Blaskapelle Ebersbach
-Die Vorstandschaft-

1.SCN

..... der **Skiclub** in Neunkirchen a.Br.



Der 1. Skiclub mit DSV-Skischule Neunkirchen informiert:

- Info Stand des 1. Skiclubs am Samstag, 06. 11. 04, ab 10.00 Uhr, vor Sport Martin:
Unsere Skilehrer stellen unser neues Winterprogramm vor und beantworten gerne Fragen zu Skifahrten, Kinderski-lager, Familienfreizeiten sowie zu sonstigen Veranstaltungen des 1. SCN. Hier sind auch Anmeldungen zu den Fahrten möglich.
- Unsere Kids haben in dieser Saison einen neuen Hallentermin um sich auf's Ski- und Snowboardfahren in der kommenden Wintersaison vorzubereiten: **Immer montags 18.00 bis 19.00 Uhr**, Sport und Fun mit Dieter in der Halle I, Hauptschule
- Anschließend gibt's ein Fitnessprogramm für Alle: **Immer montags 19.00 bis 20.00 Uhr**, mit Gregor, in der Halle I, Hauptschule
- Das Fitness-Special für Rücken und Wirbelsäule: **immer mittwochs von 18.10 bis 19.40 Uhr**, mit Brigitte, in Halle I, Hauptschule
- Der November-Clubabend findet am Montag, den 8. 11. 04, um 20.00 Uhr im Skiclubkeller statt. Bitte diesen Termin nicht verpassen!

• Dankeschön-Fest am Mittwoch, 20. Oktober, 19.00 Uhr, Skiclubkeller

Für alle, die uns bei unseren Veranstaltungen geholfen haben! Ihr wart alle recht fleißig und daher sollt Ihr es Euch an diesem Abend richtig gut gehen lassen unter dem Motto „heute wird nix gearbeitet, nur richtig gefeiert“.

• Terminvorschau: Auszug aus unserer Wintersaison

- 1. SCNinterne ÜL-Schulung 12. 11. 04 - 14. 11. 04 (nur für 1. SCN-Ski-/Snowboard-ÜL)
- Saisonauftakt Gerlos 10.12. 04 - 12. 12. 04
- Kinderskilager Eben 02. 01. 05 - 06. 01. 05
- Wochenendfahrt Radstadt 14. 01. 05 - 16. 01. 05
- Skiwoche Avoriaz (F) 19. 03. 05 - 26. 03. 05 (Osterferien)

Weitere Wochenend- und Tagesfahrten in Vorbereitung. Start der Anmeldungen zu allen Fahrten ist der 06. 11. 04 (Skiclub Infoveranstaltung am Parkplatz vor Sport Martin).

Die Vorstandschaft des 1. SCN



Großer Dank an die großzügigen Spender

Mit Hilfe der Spenden, die viele großzügige Mitbürger aus Neunkirchen, Großenbuch und Dormitz den eifrigen Sammlern den Pfadfindern Weltenbummlern überlassen haben, ist für die Kinder und Jugendlichen ein Traum in Erfüllung gegangen - sie konnten sich einen eigenen Gruppenraum, einen gebrauchten Bauwagen, erwerben.

Dieser Wagen kann nun in Eigenarbeit von den 25 Pfadfindern und ihren Eltern renoviert werden. Die Freude darauf ist bei allen Beteiligten riesig.

Ausserdem möchten die Pfadfinder das, von der Gemeinde zur Verfügung gestellte, Grundstück mit einigen Pflanzen und Büschen gestalten. Wer also momentan in seinem Garten Büsche hat, die er entfernen möchte und keine Verwendung mehr dafür hat würde den Pfadfindern eine Freude machen. Bitte rufen Sie uns an, wir vereinbaren dann einen Abholtermin.

Um die Gruppenstunden weiterhin im Sinne der Pfadfinder durchzuführen benötigen die Gruppenleiter unbedingt Unterstützung. Interessierte Jugendliche ab 12 Jahre sind herzlich willkommen und eingeladen bei den Gruppenstunden vorbeizuschauen und mitzumachen.

Natürlich sind auch allen neuen Kinder und Jugendliche willkommen, die einfach mitmachen wollen.

Die Gruppenstunden finden am roten Bauwagen neben dem Gebäude der Mittagsbetreuung Neunkirchen (Nähe Bushaltestelle Obstmarkthalle) statt.

Biber (3 - 7 Jahre) freitags 15.00 - 16.30 Uhr bei Sandra
Wölflinge (7 -12 Jahre) mittwochs 16.00 - 17.30 Uhr bei Viki

Infos bei Sandra Kreß (Stammesführerin Stamm Reinecke) 09126 298190 und bei Familie Nowak 09134 995613.



TCN · TENNISCLUB NEUNKIRCHEN A.B.R.

Schleifchenturnier

Wie immer wurde das Schleifchenturnier bestens organisiert von Wolfgang Neubert und seiner Frau Uschi sowie Bärbel Liebermann. In die Siegerlisten trugen sich bei den Damen Elisabeth Mayer (1), Helene Stutzmann (2) und Renate

Gilles (3) ein, bei den Herren waren es Manfred Brehm (1), Ulrich Bär (2) und Bernd Klein-Reesink (3). Wir gratulieren herzlich.

Statistik

Eine interessante Auswertung ergab, dass wir 40% 50 bis 69 Jahre alte -, 30% 20 bis 49 Jahre alte - und 26% bis 19 Jahre alte Vereinsmitglieder haben. Der verbleibende Prozentsatz sind unsere über 70- jährigen.

Von den 47 Gründungsmitgliedern des Vereins im Februar 1972 (die ersten Tennisplätze auf der heutigen Anlage wurden erst 1975 gebaut) sind heute noch 13 dabei.

Nachtrag Clubmeisterschaften

Bei dem Bericht hatte sich ein Fehler teufel („danke für den Hinweis“) eingeschlichen. Im Endspiel der Juniorinnen/ Mädchen siegte Sinje Körber gegen Marita Lenhart.

HeVe Helfen verbindet - Verbindungen nützen e.V.



Gemeinnütziger und mildtätiger Verein HeVe e.V. Neunkirchen am Brand

Vorschau

Vom 25. November bis 2. Dezember 2004 haben wir den Kinder- u. Jugendchor CHERUVYMY aus Lviv, Ukraine, zu Gast in Neunkirchen. Bitte merken Sie sich schon heute vor:

Am Freitag, den 26. November um 19:00 Uhr wird der Chor in der Christuskirche, Neunkirchen auftreten.

Es kommen geistliche und weltliche Lieder zur Aufführung. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Öffnungszeiten des HeVe-Lagers:

Mittwochs von 16:30 bis 18:30 Uhr

Achtung:

Während der Schulferien ist unser Lager geschlossen

Adresse: Zu den Heuwiesen 3, Neunkirchen am Brand

Spendenkonten:

Konto 60704 Raiffeisenbank Neunkirchen (BLZ 77069556)

Konto 322792 Sparkasse Neunkirchen (BLZ 76351040)

Das HeVe-Team



TSV-NACHRICHTEN

Aktuelles vom TSV Neunkirchen am Brand e.V.

TSV Neunkirchen Turnabteilung

Trotz aller Bemühungen, unsere Trainingszeiten vor Schulbeginn festlegen zu können, ist leider noch eine weitere Änderung der Trainingszeiten notwendig:

Ab sofort findet das Eltern-Kind-Turnen nicht wie geplant montags, sondern **donnerstags**, von 9.30 - 11.00 Uhr in der Hauptschule, Halle I statt!

Neu-Einsteiger sind in allen Stunden jederzeit herzlich willkommen!

Hier nochmals der gesamte Übersichtsplan mit unseren neuen Trainingszeiten:

Trainingszeiten Kinder

HS-Hauptschule

Kleinkinderturnen (3 - 4 Jahre)		
Montag	15.45 - 17.00	HS-Halle 1 Birgit Nekovar
Kleinkinderturnen (4 - 5 Jahre)		
Mittwoch	17.00 - 18.15	HS-Halle 1 Birgit Nekovar, Anni Maier
Bubenturnen (1. - 3. Klasse)		
Mittwoch	17.00 - 18.00	HS-Halle 3 Silvia Richter, Heinz Richter

Bubenturnen (ab 4. Klasse)	Silvia Richter, Heinz Richter
Mittwoch 18.00 - 19.00 HS-Halle 3	
Turnen für Eltern und Kind	Birgit Nekovar
Donnerstag 9.30 - 11.00 HS-Halle 1	
Integratives Kinderturnen (3 - 6 Jahre)	
Donnerstag 15.00 - 16.00 (Nov - Febr)	
HS-Halle 1 15.30 - 16.30 (März- Okt)	Birgit Nekovar
Vorschulkinderturnen	
Donnerstag 17.00 - 18.00 HS-Halle 3	Sandra Richter
Mädchenturnen (1. - 3. Klasse)	
Donnerstag 18.00 - 19.00 HS-Halle 3	Evelyn Zellmann, Sandra Richter
Mädchenturnen (ab 4. Klasse)	
Donnerstag 19.00 - 20.00 HS-Halle 3	Evelyn Zellmann, Sandra Richter

Trainingszeiten Erwachsene

Fit und Fun für Frau und Mann	Silvia Richter
Montag 19.15 - 20.15 HS-Halle 1	
Wirbelsäulengymnastik	Margot Weißel
Montag 20.15 - 21.30 HS-Halle 1	
Ski/Fitnessgymnastik	Margot Weißel
Dienstag 19.00 - 20.00 HS-Halle 2	
Fitnessgymnastik	Uwe Fießler
Mittwoch 18.30 - 19.30 HS-Halle 1	
Bodyforming	Margot Weißel
Mittwoch 19.30 - 20.30 HS-Halle 1	
Walking, Nordic Walking	Silvia Richter
Freitag 9.00 - 10.30 Treffpunkt:	
„Sommerzeit“ 8.30 - 10.00	Joseph-Kolb-Str./Kanalweg
Senioren-gymnastik 50 plus	Heinz Richter
Freitag 17.30 - 19.00 Grundschule	
Walking	Margot Weißel
Sonntag 9.30 - 11.00 Treffpunkt:	
ganzjährig, auch in den Ferien	Adam-Henkel-Str.5 gegenüber REWE

MARKTBÜCHEREI

ST. MICHAEL

Neu bei uns in der Bücherei

Bilderbücher:

Susanne Vettiger;	
Marie-Anne Räber	Die Geschichte vom Wurm in der Tuba
Heidrun Boddin	Mariechen auf der Mauer Gedichte für kleine und große Leute
Brigitte Wenniger;	
Eve Tharlet	Großer Pauli kleiner Pauli
Kathrin Schärler	Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen
Helmut Jaekel;	
Theresia Koppers	Hinter dem Berg
Guido Van Genechten	Wenn ich dich brauche, bist du da
Caroline Grégoire	Faust und Filou - Zwei wie Hund und Katz

Jugendbücher:

Brinx/Kömmerling	So ein Larry!
Philip Pullman	Der Schatten im Norden
Philip Pullman	Der Tiger im Brunnen



Ursula K. Le Guin Rückkehr nach Erdsee
Dyan Sheldon Der Junge meiner Träume
Marilyn Kaye Das Fieber steigt
Beatrix Mannel Willkommen bei den Chaos-Schwestern!

Sachbücher:

Dr. Susanne Holst; Trias-Ratgeber Gesunder Schlaf
Ulrike Meiser Im Alter zu Hause
Dr. Erich Grassl Ein Ratgeber für Senioren,
ihre Angehörigen und Pflegekräfte
Anselm Grün Kämpfen und Lieben
Charles M. Huber Wie Männer zu sich selbst finden
Ein Niederbayer im Senegal
Udo Jürgens; Mein Leben zwischen zwei Welten
Michael Moritz Der Mann mit dem Fagott

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Büchereiteam



Evang. öffentliche Bücherei ERMREUTH

Herbstveranstaltungen in der Bücherei Ermreuth:

Horst Schwarz erzählt Märchen für Kinder.

Freitag, 29. Oktober 2004 um 16.00 Uhr Bücherei Ermreuth
*„Es war einmal wie keinmal, doch wenn es nicht gewesen
wäre, könnte man es nicht erzählen:
Von singenden Töpfen, eigensinnigen Elefanten,
hochnäsigen Prinzessinnen und anderen märchenhaften
Begebenheiten.“*

Wir machen mit!

„Große für Kleine“

Der bundesweite Vorlesetag am 12. November 2004 von DIE
ZEIT und Stiftung Lesen.
Alle „Großen“-Bücherfans- lesen in ihrem ehemaligen
Kindergarten, ihrer ehemaligen Schule, Lieblingsbuch-
handlung oder Bibliothek aus ihrem liebsten Kinderbuch vor.
Auch bei uns wird vorgelesen. Dazu laden wir am
Donnerstag, den 18. November von 15 bis 18 Uhr alle
großen und kleinen Bücherfans herzlich ein.

Das Büchereiteam

Feuilleton

Synagoge und jüdisches Museum Ermreuth

VORTRAG

„Agama hindu dharma - der balinesische Hinduismus“

Samstag, 23.10.2004, 19.30 Uhr in der Synagoge Ermreuth

Der Indonesien mehrfach bereist habende Buchreiseautor
Alexander Nadler hat in seinem vor ca. zwei Jahren erschie-
nenen Reiseführer „BALI“ die einzigartige Religion der
Götterinsel ausführlich dargelegt. An diesem Abend versucht
der Autor mit Hilfe von Dias und anderem Anschauungs-
material den Zuhörern, diese nicht zu den drei großen Welt-
religionen zählende, das Leben der Inselbewohner in allen
Lebensbelangen beeinflussende Religion, nahe zu bringen.

In der Reisebuchbranche zählt der Autor zu den besten
Autoren in Deutschland.

Kontaktadresse: Dr. Nadler, Tel. 09134/70541 und 09134/9278.

VIOLINE U. CEMBALO

VIRTUOSE MUSIK

des
BAROCK

Dem Bildhauer und Maler
Felix Müller
zum Gedenken

Werke von
Girolamo Frescobaldi
Heinrich Ignaz Franz v. Biber
Arcangelo Corelli
Johann Sebastian Bach u.a.
Swantje Hoffmann (Violine)
Torsten Johann (Cembalo)



Karten zu € 12,- / Schüler und Studenten € 6,-
bei „DAS ECK“, Neunkirchen und an der Abendkasse
Veranstalter: Peter Lichtenberger gemeinsam mit dem Markt Neunkirchen a. Brand

**WÄHREND DER SONDERAUSSTELLUNG
ZUM 100. GEBURTSTAG FELIX MÜLLERS
VOM 15. OKTOBER BIS ZUM 10. NOVEMBER 2004
GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN:**

Ausstellungseröffnung:
Freitag, 15. Oktober 2004, 19 Uhr

Normalöffnungszeiten der Sonderausstellung:
Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr sowie
Donnerstag von 18 bis 21 Uhr.

Öffentliche Führungen:
Sonntag, 17. Oktober 2004, 15 Uhr und
Samstag, 6. November 2004, 15 Uhr.
Für Gruppen sind jederzeit Führungen nach Vereinbarung
möglich.

Begleitend zur Sonderausstellung finden in der Katharinenkapelle jeweils um 19 Uhr folgende Veranstaltungen statt:

Freitag, 22. Oktober:
„Leben und Werk Felix Müllers nach seinen Briefen“

Vortrag Birgit Rauschert M.A., Neunkirchen
(mit Lichtbildern),
Lesung aus den Briefen: Peter Lichtenberger
- Eintritt frei, freie Gabe -

Freitag, 29. Oktober:
**„Virtuose Musik des 17. und 18. Jahrhunderts für
Violine und Cembalo“**

Werke von Frescobaldi, Biber, Corelli und Bach
mit Swantje Hoffmann (Barockvioline) und Torsten Johann
(Cembalo)
- Eintritt 12,- € / Schüler u. Studenten 6,- €

Freitag, 5. November:
„Entartete Kunst?“ - Nationalsozialismus und Kunst

Vortrag Katrin Frey-Schmidt M.A., Erlangen
(mit Lichtbildern)
- Eintritt frei, freie Gabe -

**DIE BAYERISCHEN
LANDESVERSICHERUNGSANSTALTEN**

Wir sichern Generationen

Abzocker auch in Bayern

Mit täuschend echten Schreiben mit dem Briefkopf der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte versuchen Betrüger Selbständige und hier besonders Ärzte und Zahnärzte hereinzulegen. Wie die bayerischen LVAen nach bekannt werden eines derartigen Versuchs in der Region dazu mitteilen, sind diese Schreiben mit dem Hinweis auf angeblich zustehende Rücküberweisungen „reine Abzocke“. Die damit versuchte Offenlegung der Bankverbindungen wird von den Tätern anschließend ausgenutzt, um auf das Konto des Opfers mit einer Abbuchungsermächtigung zuzugreifen.

Die bayerischen LVAen rufen deshalb nochmals zu äußerster Vorsicht auf und stehen jedermann bei Zweifeln unter der kostenlosen Rufnummer 0800INFOLVA bzw. 08004636582 zur Verfügung.

Info-Ecke

Rutschiger Straßenbelag

Der Herbst gilt als die „goldene“ Jahreszeit. Doch leider ist nicht alles Gold, was glänzt. Gerade für Autofahrer erhöht sich die Unfallgefahr in diesen Monaten nämlich um ein Vielfaches, da unter anderem herabfallende Blätter in Verbindung mit Feuchtigkeit die Straßen zu regelrechten Rutschbahnen werden lassen.

Besonders unangenehm wird es, wenn der Asphalt nur zum Teil mit feuchtem Laub bedeckt ist, da einseitig Rutschgefahr droht. Plötzliche Brems- bzw. Lenkmanöver können hier schnell in einer Schlitterpartie enden. Es sei denn, das Fahrzeug verfügt über elektronische Sicherheitssysteme wie ABS oder ESP. Sie erhalten die Lenkfähigkeit auch bei Vollbremsungen und verhindern schon im Ansatz, dass der PKW ins Schleudern gerät. Sicherheitsvorteile, die durch eine riskante Fahrweise nicht gleich wieder aufs Spiel gesetzt werden sollten.

Trotz aller technischer Raffinessen stellen Nebel, Nässe und die längere Dunkelheit ganz besondere Herausforderungen an die Autofahrer. Ganz besonders wichtig ist es, dafür zu sorgen, dass man während der dunklen Jahreszeit gut sieht und genauso gut gesehen wird. Deshalb sollte man am kostenlosen Lichttest, der noch im Oktober angeboten wird, teilnehmen und die Beleuchtungseinrichtung überprüfen lassen. Die Fachleute empfehlen, über die reine Kontrolle hinaus darüber nachzudenken, wie die Sicht- und Lichtverhältnisse rund ums Auto noch weiter verbessert werden könnten. Als eine Möglichkeit bieten sie die Umrüstung auf H1- bzw. H4-Glühlampen +50 an. Sie zeichnen sich durch eine wesentlich größere Lichtausbeute aus und stellen einen zehn bis 20 Meter längeren Lichtkegel zur Verfügung.

GP

Quelle: Fränkischer Tag